

AVK NEUES QUALITÄTSSIEGEL FÜR FÜNF UNTERNEHMEN

Die AVK – Industrievereinigung Verstärkte Kunststoffe hat kürzlich fünf Mitgliedsunternehmen mit dem neu initiierten Qualitätssiegel für die Herstellung von Composites-Bauteilen nach den „offenen Verfahren“ Handlaminierten und Faserspritzen ausgezeichnet.

Entwickelt wurde dieses neue Qualitätssiegel von den Unternehmen, die sich im AVK-Arbeitskreis „Offene Verfahren“ mit dem Ziel zusammengeschlossen haben, das Image der Qualität der Fertigung und der produzierten Bauteile zu steigern. Zu den mit dem Qualitätssiegel ausgezeichneten Unternehmen zählen: GFK-Forming Kunststoffverarbeitung, Lamilux Composites GmbH, Lamilux Heinrich Strunz, Polyestertechnik Lars Rafalzik und TDC Technical Duroplastic Constructions.

Grundsätzlich könne sich jedes Unternehmen, das mithilfe der Verfahren Handlaminierten und Faserspritzen fertigt, für eine Besiegelung melden. Weitere Informationen zu den Qualitätskriterien und zum Verfahren der Vergabe des Siegels unter www.avk-tv.de/qualitaetssiegel.php.

COMPOSITES EUROPE 2013

Absatzmärkte für Verbundwerkstoffe ziehen weiter an

Die Absatzmärkte für Verbundwerkstoffe ziehen weiter an, lautet das Fazit, das die Veranstalter der diesjährigen Composites Europe in Stuttgart zogen. Zwar seien die Zukunftsaussichten der Branche differenziert, aber grundsätzlich gut. Das belegt der gemeinsame Composites-Marktbericht 2013 von AVK und CCeV. Im größten Segment, den Glasfaserverstärkten Kunststoffen, erwarten die Experten in Europa ein leichtes Wachstum um 1 %. Deutschland erweist sich dabei laut AVK-Geschäftsführer Dr. Elmar Witten mit respektablen Zuwächsen als der größte, treibende Markt und habe sich erstmals zum größten Produzenten in Europa entwickelt. Erfolgversprechend fallen laut Marktbericht die Aussichten für den CFK-Markt aus: Hier sehen die Experten vom Branchennetzwerk Carbon Composites e. V. (CCeV) einen soliden Markt mit jährlichen Wachstumsraten von mindestens 13 %. Das Wachstumspotenzial basiere dabei momentan auf den großen Mengensegmenten Windkraftanlagen, Aerospace und Sport sowie dem Segment Automotive, das als größte Treiber mit dem größten Potenzial gesehen wird.

Entsprechend positiv blickten die Unternehmen in die Zukunft. Gefragt nach der wirtschaftlichen Entwicklungsperspektive ihrer Branche, erwarteten 80 % der Aussteller mittelfristig eine stark bis leicht steigende Tendenz auf dem Markt.

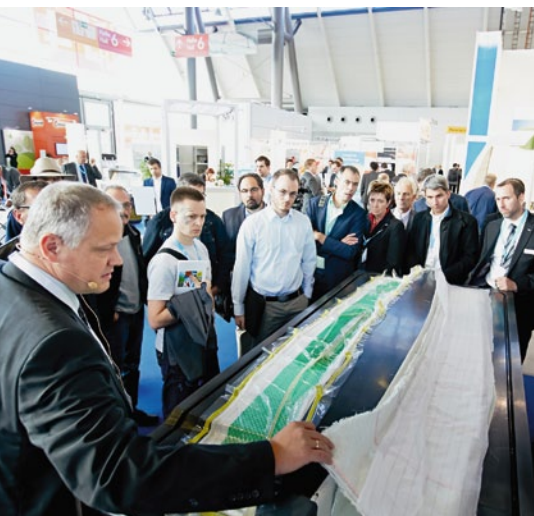
Fortschritte in der Automatisierung

Voraussetzung für den Erfolg von Verbundwerkstoffen in den Anwendungsindustrien bleibt die Automatisierung großserientauglicher Fertigungsprozesse für Composites-Bauteile. Auf der Messe rückten vor allem die Anwendungsmärkte von Verbundwerkstoffen wie Automobilbau, Luftfahrt, Wind-

energie sowie der Bausektor in den Fokus der Präsentationen.

Die wachsende Zahl von Ausstellern aus dem Bereich Maschinenbau bestätigte die wachsende Bedeutung der Composites Europe: „Die ausstellenden VDMA-Mitgliedsunternehmen sind mehrheitlich sehr zufrieden und zeigen sich über die zunehmende Internationalisierung der Fachbesucher erfreut“, fasst Dr. Walter Begemann vom VDMA Forum Composite Technology das wachsende Interesse von Ausstellern aus dem maschinenbau zusammen. „Wir sehen in Faserverbundwerkstoffen ein großes Potenzial.“

Mit einem deutlichen Plus bei Ausstellern (26 %) und Besuchern (30 %) hat das Expertentreffen laut Veranstalter neue Rekordmarken gesetzt. 406 Aussteller (Vorveranstaltung Stuttgart 2011: 322) aus 28 Nationen und 9171 Besucher (2011: 7080) kamen vom auf das Stuttgarter Messegelände. „Die Composites Europe ist damit endgültig eine feste Größe unter den europäischen Leichtbaumessen“, so Hans-Joachim Erbel, Geschäftsführer von Reed Exhibitions Deutschland. Im Fokus der Messe, des Vortragsprogramms und der begleitenden AVK-Tagung standen in diesem Jahr neue Materialsysteme, integrierte Produktionstechniken und Innovationen für die Anwendungsmärkte. Im jährlichen Turnus wird die die Composites Europe alternierend in Stuttgart und Düsseldorf veranstaltet, wo sie 2014 wieder im Verbund mit der Aluminium-Weltmesse vom 7. bis 9. Oktober stattfindet. Organisiert wird die Messe vom Veranstalter Reed Exhibitions in Kooperation mit dem europäischen Branchenverband EuCIA, der AVK, dem VDMA Forum Composite Technology und der internationalen Fachzeitschrift Reinforced Plastics.



Mehr als 9000 Besucher informierten sich über Verfahren und Produkte auf der Composites Europe in Stuttgart